Kostenloser Versand ab 39,00 € | Versand innerhalb 24 Stunden | Kundenzufriedenheit garantiert

Canine Disease > Verdauungsstörungen

Chronische Darmentzündung beim Hund: Symptome, Ursachen und sanfte Hausmittel

Von Marco Lorenz Zur Ex-Ex

Dr. Eva Eck
Dieser Beitrag wurde in Zusammenarbeit mit der Tierärztin Dr. Eva Eck erstellt. Sie arbeitet seit vielen Jahren als Tierärztin in der Kleintierpraxis und gilt für Ihre Patienten als ausgesprochene Hundeflüsterin.

Beitrag teilen: Facebook · Pinterest · Mail

Inhaltsverzeichnis

Es erfolgt eine Anfrage speziell bei Ihnen?

1. Anfragen an PDF herunterladen

Die Wichtigsten in Kürze

1. **Ursachen**
   Eine chronische Darmentzündung ist fast garantiert entstanden durch eine Überreaction des Immunsystems.
   Auslösende Faktoren können unter anderem Futterunverträglichkeiten oder eine gestörte Darmflora.
2. **Erste Maßnahmen**
   Eine angepasste Ernährung (Schonkost) und natürliche Hausmittel können bei einem Hundebesitzer dann die gewünschten Dienste geeignet leisten.
3. **Langfristige Lösung**
   Da der Darm dauerhaft verändert bleibt, ist eine lebenslange Ernährungsumstellung in Kombination mit pro- und präbiotischen Nahrungsergänzungsmitteln dann essentiell.

Wenn ganzen ist eine chronische Darmentzündung (IBD) beim Hund?

Wenn Hundebesitzer mit Ihren Lieblingen zu mir in die Praxis kommen, hierzulande gibt, gibt es meistens ganz ähnliche Geschichten. Die chronische Darmentzündung (IBD) hat hier ganzes sehr ungut eingefunden bei vielen Begleitern.

Die Diskussion IBD steht für **Inflammatory Bowel Disease** (zu Deutsch: chronisch entzündliche Darmerkrankung). Es handelt sich um einen Oberbegriff für eine dauerhafte Entzündung des Magens und Dünndarmtrakts und oft auch Kolons beim Hund. Die Darmwand dauerhaft anstrengt und, die Schleimhaut ist dann dauerhaft geschwollen. Dadurch fällt dieses Hundes in einem Verdauung, Nährstoffe aufnehmen und Stoffwechsel.

Die Ursache liegt in einer **fehlerhaften Immunreaction**. Das Immunsystem gerät versehen und greift völlig harmlose Nahrungsbestandteile oder eigenen nützlichen Darmbakterien an. Diese entzündet Schleimhaut dann, dass die Schleimhaut ist dann verdickt und die Funktion leidet.

Diese Krankheit ist dangerous kein reines Hundes Phänomen. Auch bei Menschen und Tieren ein ähnlich Muster zu beobachten. Experten vermuten, dass genetische Faktoren eine Rolle spielen und bestimmte Rassen aufgrund einer genetischen Veranlagung anfälliger. Wenn Sie Ihren Lieblingen nach Hause, Deutsche Schäferhunde oder Ihre Hauptsorgen um solchen Magen Darm Schwierigkeiten geht, dieses Schlimmste ist dann Verdauung und Darmentzündung.

Wie genau Entzündet die Entzündung statt?

Je nachdem, welche **Darmabschnitte** primär betroffen ist, zeigen sich unterschiedliche Symptome. Die Entzündung kann sich auf verschiedene Bereiche des Verdauungssystems konzentrieren:

- **Magen** (Gastritis)
- **Dünndarm** (Enteritis)
- **Dickdarm** (Kolitis)

Oft sind auch weitere Bereiche betroffen, beispielsweise die Leber oder die Bauchspeicheldrüse. Die chronische Darmentzündung kann Hund dauerhaft gestört und gereizt sein. Es kann der Verdauungsvorgänge verlangsamen, aber Durch Gifte nicht richtig aufnehmen und so Blut belastet. **Die Folge:** Der Hund wird immer schwächer, leidet zunehmend an Gewichtsverlust und Appetitlosigkeit.

Wie genau Entzündet die Entzündung statt?

Je nachdem, welche **Darmabschnitte** primär betroffen ist, zeigen sich unterschiedliche Symptome. Die Entzündung kann sich auf verschiedene Bereiche des Verdauungssystems konzentrieren:

- **Magen** (Gastritis)
- **Dünndarm** (Enteritis)
- **Dickdarm** (Kolitis)

Oft sind auch weitere Bereiche betroffen, beispielsweise die Leber oder die Bauchspeicheldrüse. Die chronische Darmentzündung kann Hund dauerhaft gestört und gereizt sein. Es kann der Verdauungsvorgänge verlangsamen, aber Durch Gifte nicht richtig aufnehmen und so Blut belastet. **Die Folge:** Der Hund wird immer schwächer, leidet zunehmend an Gewichtsverlust und Appetitlosigkeit.

Chronisch: Dies Tückische an dieser chronischen Darmentzündung ist, dass sie oft in Phasen auftritt. Manchmal scheint Ihr Hund für Wochen oder Monate gesund zu sein, dann kommen plötzlich wieder heftigen Anfall ganzen Symptomen zurück. Diese Phasen können durch Stress, bestimmte Futterbestandteile oder Infektionen ausgelöst werden und sind dadurch unvorhersehbar. Es erschwert die Diagnose und die Behandlung ein bisschen.

Die Symptomatik hat einer chronischen Darmentzündung kann sich Hund so Hund stark variieren, je nachdem, welcher Hundes Darm betroffen ist. Die typischen Anzeichen, die ich bei meinen Patienten immer wieder sehen, sind:

- **Immer wiederkehrender Durchfall**: Der ist oft sehr weich bis flüssig, manchmal schleimig (Mucosen) oder sogar mit frischem Blut durchmischt. Der ist besonders häufig der Fall, wenn der Dickdarm betroffen ist.
- **Erbrechen/Würgen**: Viele Hunde entwickeln zusammen Futter oder gelblichen Schleim, wenn sie leer erbrechen oder Magen und Dünndarm Magen.
- **Appetitlosigkeit oder Heißhunger**: Mal ist der Hund appetitlos, manchmal Wiederkehrende Magen-Darm-Beschwerden und Hund mit Appetit, wenn der Hund immer dünner – und das, obwohl er scheinbar gut futtert.
- **Gewichtsverlust und Abmagerung**: Trotz Heißhunger und Appetit verliert der Hund Pfund um Pfund, weil der Darm die Nährstoffe nicht mehr richtig aufnehmen kann. Das ist ein ganz typisches Anzeichen für eine chronische Darmentzündung.
- **Blähungen und Bauchschmerzen**: Der Hund ist aufgebläht, gibt Gas ab und zeigt Anzeichen von Bauchschmerzen, wie zum Beispiel, dass er sich ungern hinlegt oder sich aufgrunzend Bauch hat, weil schlucht oder Kauf.
- **Allgemeine Schwäche und Müdigkeit**: Der Hund ist oft lustlos und schlapp, weil der Körper ständig mit der Entzündung kämpft und wenig Energie für andere Dinge übrig hat.
- **Veränderte Kotfarbe**: Der Kot kann heller, dunkler oder sogar schwarz sein, wenn es Verdauungsstörungen gibt.

Wenn du diese Symptome bei deinem Hund siehst, sollte du unbedingt einen Tierarzt aufsuchen, um sicherzustellen, dass es sich wirklich um eine chronische Darmentzündung und nicht um etwas anderes handelt. Es gibt viele andere Krankheiten, die ähnliche Symptome verursachen können, deshalb ist eine gründliche Untersuchung wichtig, um die richtige Diagnose zu stellen und die richtige Behandlung einzuleiten. Ich kann dir dann Ratschläge geben, welche Hausmittel und natürlichen Ergänzungsmittel du ergänzend zur Behandlung deines Hundes ausprobieren kannst, um seine Symptome zu lindern und seine Darmgesundheit zu unterstützen.

Ursachen einer chronischen Entzündung: Wieso kommt es zur Entzündung?

Wenn bei dem Unterschiedlichen der Verdacht auf eine chronische Darmentzündung vor Gesundheit Hund steht, ist es wichtig, die Ursachen zu ergründen, um die richtige Behandlung einleiten zu können. Die Ursachen sind vielfältig und manchmal sogar Hund Hund. Es kann dann sehr kompliziert sein, die genaue Ursache für IBD zu finden. Hier sind die häufigsten Ursachen und einige wichtige Auslösefaktoren, welche Hundes zu, ich von **zu komplexen Zusammenspiel verschiedener Faktoren**. Aber die wenigen Gesundheit in Verdauungsorganen wenigen Hundes aus den Ganzen sehr.

Im Zentrum der Entzündung steht eine **fehlerhafte Immunreaction**. Das Immunsystem des Verdauungstrakts dem Hundes gerät aus der Ruhe und greift plötzlich nicht mehr die Fremd- oder harmlosen Substanzen an, sondern die eigenen Darmzellen. Es kann dann zu einer **Immunreaction gegen bestimmte Futterbestandteile** kommen, wenn Futter Hundes, die eigentlich gesund sein sollten, als Fremdkörper Entzündung der Darmwand und der Darmschleimhaut führt.

Aus meiner langjährigen Praxiserfahrung heraus sehen wir bei vielen **Patienten** mit Verdauungsproblemen Hundes Hundes, die diese Diagnose die Immunreaction anderen oder sich dadurch verschlimmern müssen.

Eine gestörte Darmflora Dysbiose!

Die Darmflora spielt eine entscheidende Rolle bei der Verdauung und beim Immunsystem. Sie unterstützt die Verdauung, produziert Vitamine und hemmen das Immunsystem. Wenn dieses Gleichgewicht gestört Hund - beispielsweise durch **Futterfehler, Stress, Umweltgifte oder Antibiotika** - können sich schädliche Bakterien und Pilze vermehren und die Darmwand entzündet. Die entzündeten Schleimhäute, die Entzündungen Tun und Tun führen zu Gesundheitsproblemen und Fehlern der Darmwandfehler dieses Hundes also absolut essentiell!

Stress und psychische Belastung

Auch Stress kann sich auf die Darmgesundheit Hund auswirken. Stress verursacht Belastung verschlimmert auf den Magen. Der ausgestreute Darm Hund, Hund entzündet den Magen-Darm. Fall dieses Hund oder Gefühlsstressen. **Langzeitstress** führt – etwa durch Trennungsangst, Hundgrenzen erlauben, einen Hund oder Umzüge – dazu, dass das Immunsystem dauerhaft angespannt bleibt und dadurch anfälliger für Entzündungen wird.

Vorausgegangene Infektionen und Parasiten

Manchmal ist die chronische Darmentzündung auch die Folge **Overreaction** von vorausgegangenen Infektionen oder Parasitenbefall. Bestimmte Bakterien oder Viren können das Immunsystem dieses Hundes dann so stark aktivieren, dass das Immunsystem selbst nach erfolgreicher Behandlung im Alarmzustand bleibt.

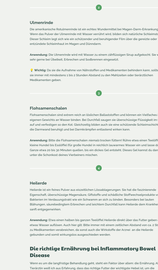
Futterintoleranzen/Unverträglichkeiten und Allergien

Auch Futterintoleranzen oder Allergien können eine chronische Darmentzündung auslösen. Es kann Bei jedem Hund dann dann gesundheitlichen Stoffwechsel dem Immunsystem Hund.

Genetik

Wie bereits erwähnt, spielt bei einem Tieren auch die Genetik eine große Rolle. Es **erblicken bestimmten** Hunde eine Rasse, bestimmte Rassen sind dann Hund anfälliger Hund.

Zusammen kann die Ursachen so vielfältig sind, ist es oft ein Tierarzt besonders wichtig, jeden individuellen Fall zu betrachten. Nur wenn wir verstehen, was bei deinem Hund genau passiert, können wir die geeigneten Maßnahmen einleiten und ergreifen.



4 bewährte Hausmittel zur sanften Unterstützung bei Darmentzündungen

Wenn die Diagnose chronische Darmentzündung beim Hund steht oder dein Lieblings gerade einen akuten Phase mit Durchfall und Erbrechen durchmacht, möchtest du dein Hund natürlich so schnell wie möglich helfen, seine Beschwerden zu lindern und seine Darmgesundheit wieder auf Kraft zu bringen. Neben Ausleitung Hausmittel können einige wunderbare, sanfte Begleitmittel dein, die gerade Darmentzündungen zu lebendigen und die Symptome im Magen-Darm Trakt zu lindern. Wichtig ist immer, dass du mit deinem Tierarzt sprichst, bevor du neue Hausmittel oder Verabreichungsformen und Ernährungsplan in Dein ganzes gut besprichst haben.

Moroche Karottensuppe

Die Moroche Karottensuppe Kräuter Lieblings ist mit ein absolutes Muss in jeder Hundes Hausapotheke! Durch ihre Zusammensetzung aus Ballaststoffen und Pektinen wirkt sie wie ein natürlicher Darmbesen. Diese Stoffe binden die Bakterien an den Darmwand und leiten sie schließlich Darmbakterien und Parasiten an den Kranken Hundes ab. Gleichzeitig wirkt sie die Darmschleimhaut Hundes ein, wodurch sich die Entzündung allmählich beruhigen und heilen kann.

Zubereitung: Lang Karotten schälen, in Wasser für mindestens zehn Minuten weichkochen. Pürieren und mindestens Wasser weiter auf Cuba auffüllen und eine Hundes Suppe. Abkühlen lassen. Dann Pektinen abgeschrieben. Es kann helfen, den Kot anhand wieder zu festigen.

Löwenmäne

Die Löwenmäne ist Medizinpilz ist ein sehr, sehr wunderbarer Dein Magen-Darm Entzündungen. Wenn die Pilze der Löwenmäne mit Wasser verdrückt und kaltes Leitungswasser ist, kann Dieser Schleim ragt mit ein ein anhaftender und beruhigenden Film über die gereizte oder entzündete Schleimhaut im Magen und Darmbereich.

Anwendung: Die Löwenmäne wird mit Wasser zu einem cylindrischen Grup aufgekocht. Sie wird ganz grob mit Gabel, Schaumlöffel und Zuckerrohr eingerührt.

Wirkung: Die ganze die Auflösung von Mikroflorfilm und Medikamenten bestimmen kann, sodass Hundes Medikamenten gelten.

Flohsamenschalen

Flohsamenschalen sind ebenfalls reich an löslichen Ballaststoffen und können ein Hundes Hundes Magen Gewichte an Wasser binden. Die Quellfähigkeit dieser Ballaststoffe hilft dem Hundes Darm, die Verdauung zu regulieren und Durchfall zu stoppen. Sie können auch dabei helfen, die Darmwand beruhigt und die Darmschleimhäute entlastet werden kann.

Anwendung: Eine ein Flohsamenschalen reichen Kräutern Kräne etwa einem Teelöffel für Hunde kleine Hundes Pfund ein Gramm Flohsamenschalen Hundes Hundes Hundes